

Fünf Kandidaten auf dem Stimmzettel

Die sachkundigen Bürger für Belange des Stadtteils stehen ebenfalls am 26. Mai zur Wahl

Haslach-Schnellingen (he). Am Mittwochabend war die Nominierung zur Wahl der sachkundigen Einwohner für den Sonderausschuss des Stadtteils Schnellingen. Eingang der Versammlung machten die bisherigen Mitglieder des Sonderausschusses als auch Zuhörer ihrem Unmut über die Zusammenarbeit zwischen Stadtverwaltung und Sonderausschuss deutlich Luft.

gehörte. Zuletzt war dies für ihn der Fall bei der Einführung der 30 km-Zone durch ganz Schnellingen, der Lkw-Sperrung der Kinzigbrücke oder der Trassenführung der geplanten Kreisstraße von Fischenbach nach Haslach.

Hauptamtsleiter Adrian Ritter versprach, die teilweise berechtigte Kritik an Bürgermeister Philipp Saar und die

entsprechenden Abteilungen der Stadtverwaltung weiterzugeben.

Rasch ging danach die Aufstellung der Kandidaten für die Liste der sachkundigen Bürger für den Sonderausschuss über die Bühne. Markus Borho, Reinhold Eisenmann (neu), Martin Hansmann, Walter Läufer, Christian Matt (neu) und Karin Moser (neu) bewer-

ben sich um die vier Mandate. Für die Wahl am Sonntag, 26. Mai, gilt das Mehrheitswahlrecht ohne Recht auf Stimmenhäufung. Jeder Schnellinger Wähler hat vier Stimmen, die nur einzeln an vier Kandidaten vergeben werden können.

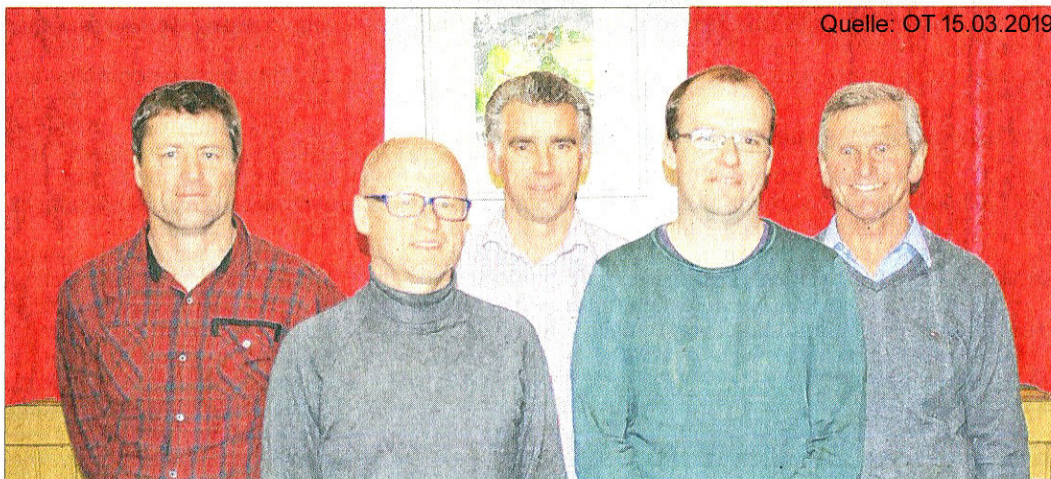


Ein Dossier zu diesem Thema finden Sie unter: www.bo.de/wahlen-2019

KOMMUNALWAHLEN

26. Mai 2019

Offenburger Tageblatt



Quelle: OT 15.03.2019

Die Kandidaten als sachkundige Bürger im Sonderausschuss Schnellingen (von links): Markus Borho, Reinhold Eisenmann, Walter Läufer, Christian Matt und Martin Hansmann. Nicht auf dem Bild ist Karin Moser.

Foto: Reinhold Heppner

Zuhörer Ralf Müller sieht in dem Sonderausschuss einen »zahnlosen Tiger der bevormundet und fremdgesteuert« wird. Aus diesem Grund wolle er auch nicht für den Sonderausschuss kandidieren. **Martin Hansmann, bisher schon im Sonderausschuss, macht sich Sorgen über dessen Sinn: »Wir engagieren uns für das Dorf und werden gar nicht an-**